

Pressemitteilung

Zwei Milliarden für ein Leben – Friedrich Dürrenmatts „Der Besuch der alten Dame“ im GLOBE Coburg

25.09.2025

Premiere von „Der Besuch der alten Dame“ am Freitag, 03.10.2025, 19.30 Uhr im GLOBE

Mit Friedrich Dürrenmatts Welterfolg „Der Besuch der alten Dame“ bringt das Schauspiel des Landestheaters Coburg ab 3. Oktober 2025 einen Klassiker der modernen Dramatik auf die Bühne des GLOBE. In einer Mischung aus bitterem Humor und beklemmender Tragik entfaltet sich die Geschichte über Schuld, Verdrängung und die zerstörerische Macht des Geldes.

Der heruntergekommene Bahnhof, marode Straßen und verpfändete Besitztümer sind Sinnbild der Pleite-Stadt Güllen. Hoffnung keimt erst auf, als die milliardenschwere Claire Zachanassian – einst als Klara Wäscher hier geboren – ihre Rückkehr ankündigt. Doch ihr Angebot hat einen hohen Preis: Zwei Milliarden für die Stadt, wenn Alfred III, ihre Jugendliebe und einstiger Verräter, getötet wird. Empörung schlägt den Vorschlag zunächst nieder. Aber bald schon beginnt sich die Stimmung in Güllen zu wandeln: neue Zähne, ein geplantes Rathaus, frische Kirchenglocken – und das unsichtbare Gewicht des Versprechens lastet schwerer und schwerer.

Dürrenmatts Tragikomödie von 1956 ist längst ein moderner Klassiker. Zwischen groteskem Witz und tiefem Ernst entlarvt das Stück menschliche Doppelmoral und Mitläufertum. Regisseur Marten Straßenberg, der in Coburg bereits erfolgreich Dürrenmatts „Die Physiker“ inszenierte, setzt auch diesmal auf eine präzise, zugleich eigenwillige Bildsprache. Eine Live-Kamera auf der Bühne verstärkt die Vielschichtigkeit der Figuren und Situationen, während das Bühnenbild zwei zentrale Spielorte der Stadt Güllen sichtbar macht.

Das Schauspielensemble vereint bekannte Gesichter mit neuen Stimmen: Kerstin Hänel verkörpert die übermächtige Claire Zachanassian, an ihrer Seite stehen Nils Liebscher, Tobias Bode und Niklaus Scheibli. Außerdem feiern gleich vier neue Mitglieder*innen ihr Coburger Debüt: Adriano Henseler, Antonia Bockelmann, Antonia Theresa Wiedemann und David Kösters.

Tickets sind an der Theaterkasse im GLOBE Coburg, an den bekannten Vorverkaufsstellen sowie online unter www.landestheater-coburg.de erhältlich.